

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 49

Artikel: Früher und jetzt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-621027>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

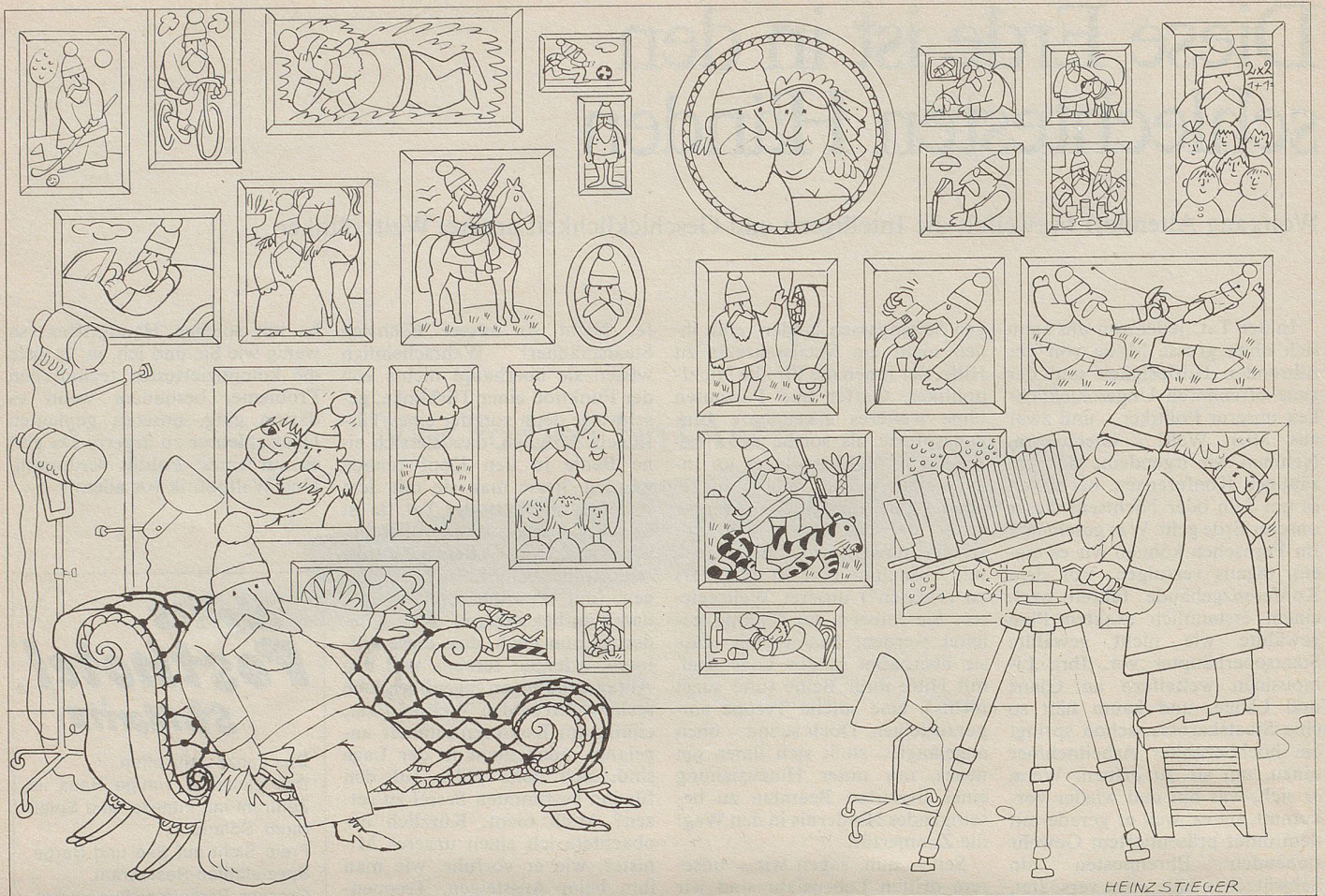
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Früher und jetzt

Die alte Dame im Tram ist entrüstet: «Zu meiner Zeit sind die jungen Mädchen aufgestanden, um einer älteren Frau Platz zu machen.»

«Ja, Madame», erwidert das junge Mädchen, «zu Ihrer Zeit waren die jungen Mädchen noch nicht in anderen Umständen.»

Radiostation

Der Schriftsteller hat für die Radiostation die Bibel dramatisiert. Er ist ein wenig erstaunt, als am Ende der ersten Sendung der Speaker zufügt:

«Wird Kain den Abel töten? Stellen Sie morgen zur gleichen Zeit den Apparat ein, und Sie werden es erfahren.»

Galantes Leben

Eine galante Dame warf ihrem Bruder seine Leidenschaft für das Spiel vor.

«Wann wirst du endlich aufhören zu spielen?» rief sie.

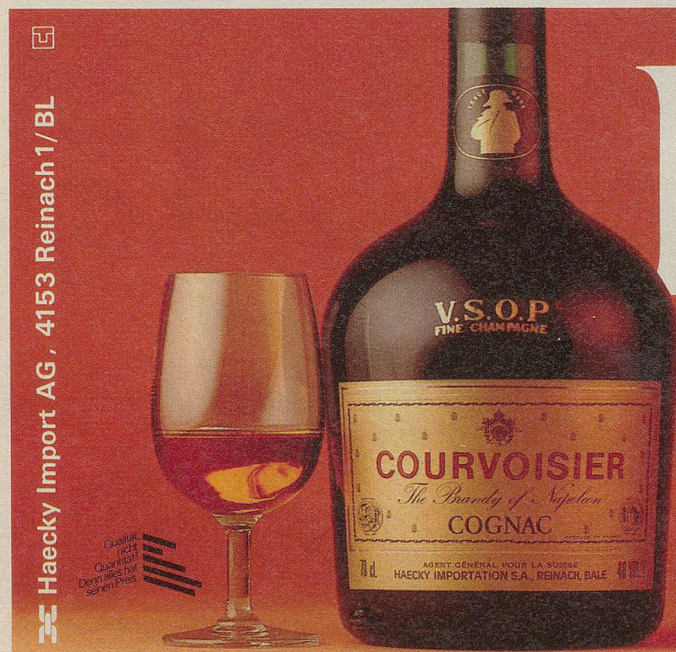
«Sobald du aufhörst, Liebchaften zu haben», entgegnete er.

«Da wirst du dich also niemals bessern?!» rief sie.

Dichtender Coiffeur

In der Stadt Agen lebte Jasmin, bekannt als Dichter und Barbier. Als er nach Paris kam, empfing ihn Louis-Philippe und redete ihm zu, seinen Aufenthalt doch zu verlängern.

«Unmöglich, Sire», erwiderte Jasmin. «Ich muss heim. In Agen wachsen die Bärte.»



Der Erz

Rien n'a changé depuis Napoléon. — Cognac Courvoisier ist noch immer, was er zu Bonapartes Zeiten war. Unverändert absolute Spitzen-Qualität. Weil man bei Courvoisier in Sachen Cognac erzkonservativ denkt, handelt und behandelt. So benutzt der Kellermeister zur Degustation noch dieselben tulpenförmigen Gläser wie seine Vorgänger und die Vorgänger der Vorgänger. Ganz einfach weil es das einzig richtige Glas ist, das die ganze Harmonie des (Courvoisier)-Bouquets in seiner Ausgewogenheit voll zur Geltung bringt.